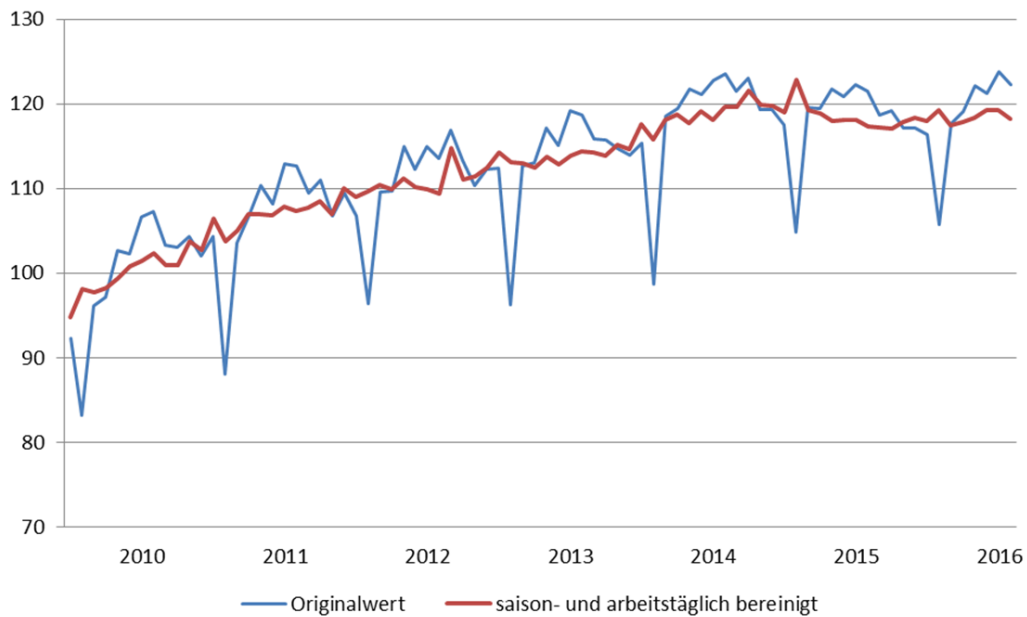


Aktuelle Daten - Presseinformationen 4. Oktober 2016

Der RWI/ISL Containerumschlag-Index ist im Berichtsmonat August saisonbereinigt im Vergleich zum Juli gefallen. Bereits seit einiger Zeit sind die monatlichen Ausschläge zwar teils stark, die Grundtendenz ist aber flach. Der Index wird aus Umschlagszahlen von 81 bedeutenden Häfen errechnet und deckt etwa 60% des weltweiten Containerumschlags ab.

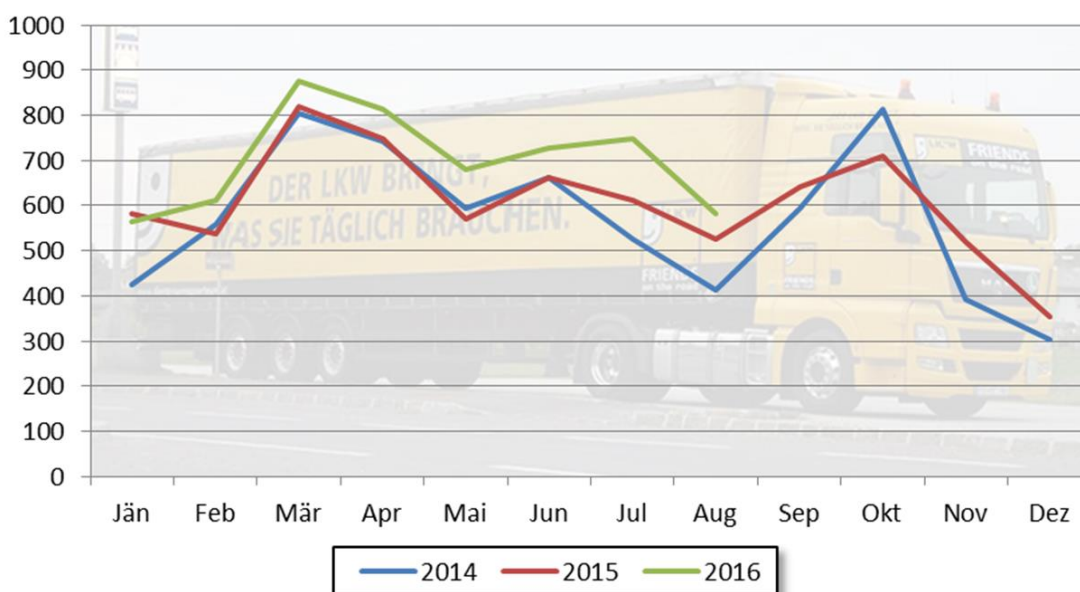
2010=100



Quelle: RWI/ISL, eigene Darstellung

Straßenverkehr

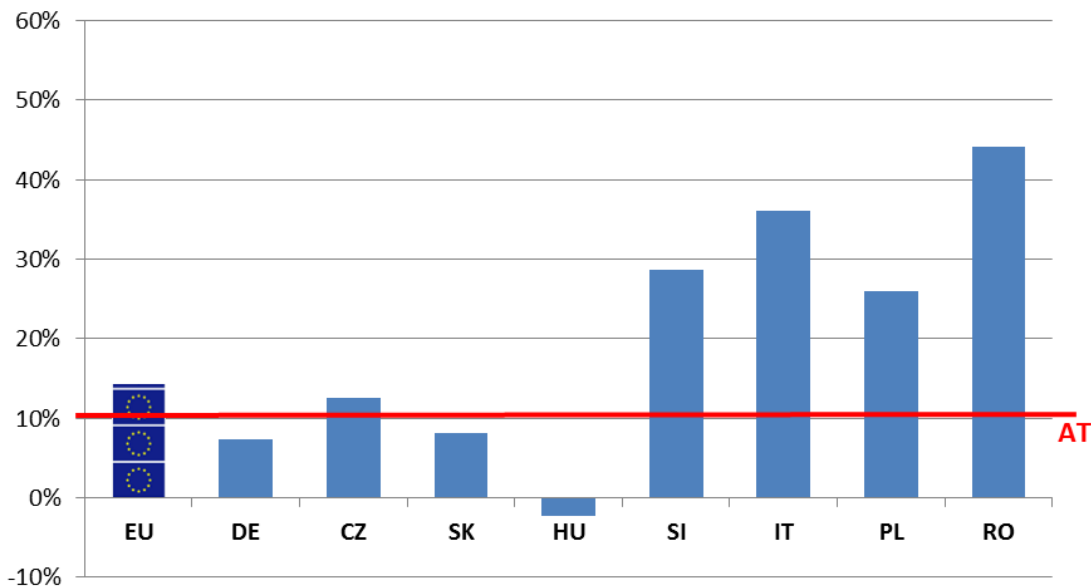
Neuzulassungen Lkw und Sattelzugfahrzeuge im Monatsvergleich



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

In der Monatsbetrachtung ist ersichtlich, dass bisher im Jahr 2016 die Neuzulassungen seit Februar jeden Monat höher lagen als im Vergleichszeitraum 2015. Insgesamt wurden von Jänner bis August 5.598 Lkw über 3,5 Tonnen und Sattelzugfahrzeuge neu zugelassen und damit um 540 Fahrzeuge bzw. 10,7% mehr als von Jänner bis August 2015.

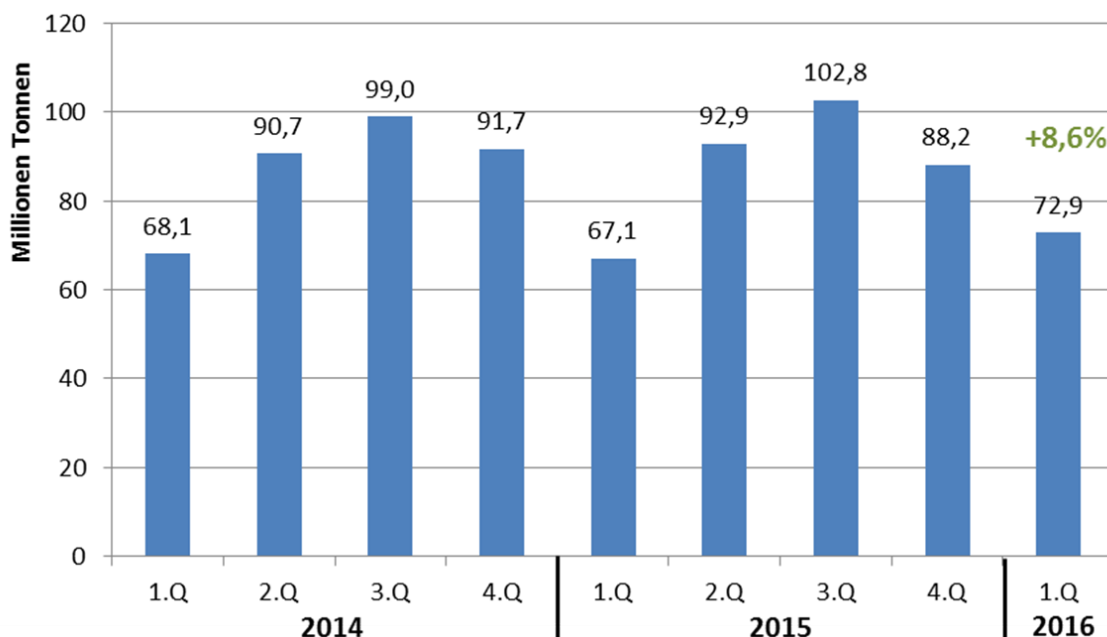
Neuzulassungen Lkw Änderung Jänner-August 2016 zu Jänner-August 2015



Quelle: Statistik Austria, ACEA, eigene Darstellung

Im EU-Vergleich ist Österreich mit dem bereits erwähnten Wachstum der Neuzulassungen bei Lkw über 3,5t und Sattelzugmaschinen von 10,7% im Mittelfeld, jedoch noch deutlich unter dem EU-Schnitt von 16,2%. Von den Vergleichsländern lagen Deutschland, die Slowakei und Ungarn hinter Österreich, die anderen Länder teils deutlich vor Österreich.

Transportaufkommen österreichischer Unternehmer im Quartalsvergleich

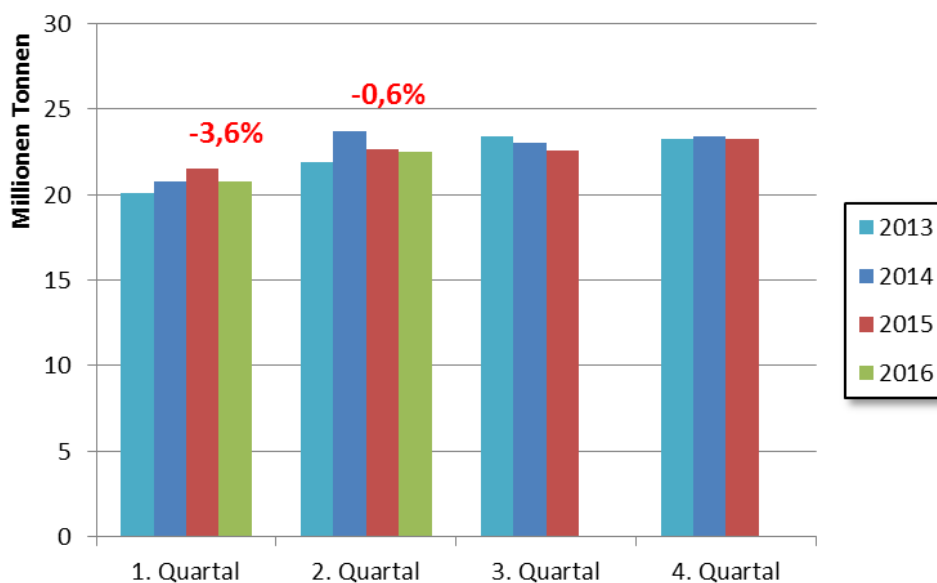


Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Der Straßengüterverkehr heimischer Unternehmen verzeichnete im ersten Quartal 2016 einen spürbaren Zuwachs von 8,6% (im Vergleich zum selben Quartal 2015). Dies ist vor allem auf Steigerungen im Inlandsverkehr und grenzüberschreitenden Empfang zurückzuführen, während die Tonnagen im grenzüberschreitenden Versand und Transitverkehr (jeweils heimischer Unternehmen) zurückgingen.

Schienengüterverkehr: Transportaufkommen österreichischer Unternehmen

Das Transportaufkommen im Schienengüterverkehr der österreichischen Unternehmen entwickelte sich im ersten Quartal 2016 leicht rückläufig. Im zweiten Quartal lag das Transportaufkommen nur minimal unter dem Vergleichswert aus 2015.

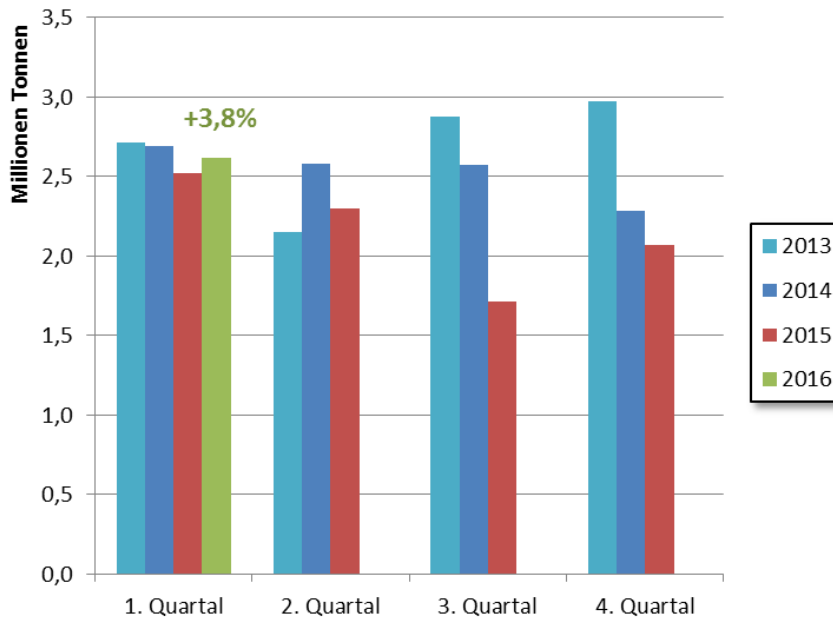


Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Donauschifffahrt: Transportaufkommen

Das Transportaufkommen auf dem österreichischen Teil der Donau konnte im ersten Quartal 2016 um 3,8% zulegen und stellt damit das erste Quartal mit Wachstum (zum Vergleichsquarter des Vorjahres) seit Frühjahr 2014 dar.

Transportaufkommen auf der Donau

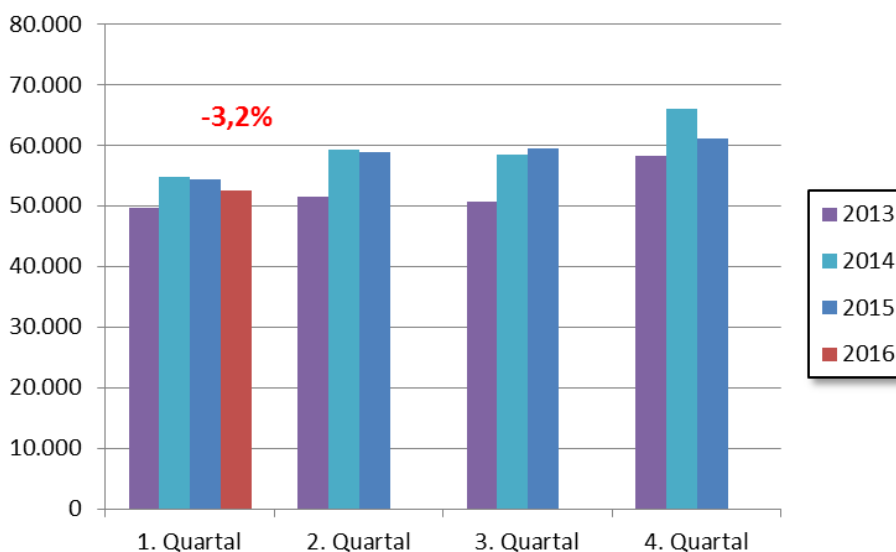


Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Luftfahrt - Fracht

In der Luftfracht gab es im Auftaktquartal 2016 einen leichten Rückgang um 3,2% auf insgesamt 52.605 Tonnen Frachtaufkommen. In den aktuelleren Zahlen des - bei weitem aufkommenstärksten - Flughafen Wien-Schwechat wurde von Jänner-August 2016 um 5,5% mehr Transportaufkommen in Luftfracht inkl. Trucking verzeichnet.

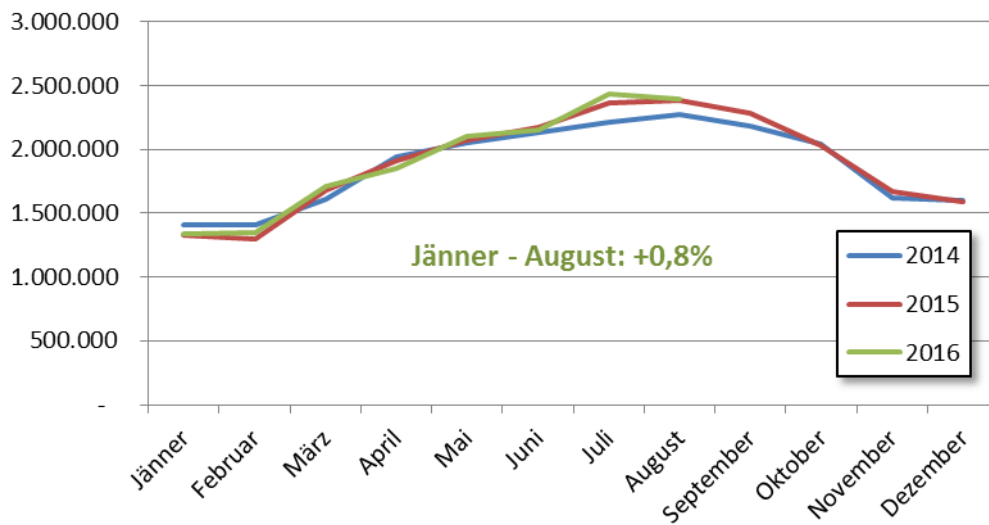
Luftfrachtaufkommen in t



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Luftfahrt - Passagiere

Passagiere: Flughafen Wien



Quelle: Flughafen Wien, eigene Darstellung

Die Zahl der Fluggäste am Flughafen Wien-Schwechat stieg nur geringfügig um 0,8% von Jänner-August 2016. Zuwächse gab es vor allem im ersten Quartal und im Juli. Unter den Bundesländer-Flughäfen konnten im ersten Quartal 2016 Graz, Salzburg und Innsbruck ein Passagierwachstum verzeichnen, an den Flughäfen Linz und Klagenfurt gingen die Passagierzahlen zurück.